

## TA in Kürze

■ Eine **Transportbrücke** wird über die Hochhäuser Straße entstehen. Der Ausschuss billigte einen Antrag der **Firma VS**, die eine Leitung vom Werk I in einer Höhe von knapp sechs Metern zum gegenüber liegenden Spänesilo errichten möchte. Das Rohr wird eine Spannweite von rund 13 Metern haben und 18 Zentimeter dick sein.

■ Im Rahmen der Umgestaltung des Wörtplatzes wird auch in den Bereich Hochwasserschutz investiert. Stadtbaumeister Michael Knappe teilte dem Gremium mit, dass die Vergabe für den zweiten Bauabschnitt bereits läuft. Dabei wird vom Steg aus in Richtung Tauberbrücke der niedrige Teil der **Hochwasserschutzmauer** errichtet. Im Rahmen dieser Arbeiten müssen entlang des Weges einige Pappeln und Ahornbäume gefällt werden. Ersatzpflanzungen sind dafür vorgesehen. Unberührt von den Sanierungsmaßnahmen bleibt die gesamte Pappelallee am Wörtplatz.

sey

ANZEIGE

**HEUTE:**  
ab 18.00 Uhr **Haxenabend**  
mit 1 Steinkrug 0,5 l Jubiläumsbier,  
Schweinschaxe mit Dunkelbiersoße,  
Semmelknödel € 9,90

**Kronenstuben**  
97953 Königheim, Am Breitenflur 3  
Telefon 0 93 41 / 89 71 95 o. 53 07  
www.kronenstuben.com

**Info-Veranstaltung der Turner TAUBERBISCHOFSHAIM.** Eine Informationsveranstaltung der Turnabteilung des TSV Tauberbischofsheim über das Deutsche Turnfest vom 30. Mai bis 5. Juni 2009 in Frankfurt findet am morgigen Samstag um 14 Uhr im Hela-Julier Turnerheim statt. Diejenigen, die am Deutschen Turnfest teilnehmen möchten, sollten an dieser Veranstaltung anwesend sein.

**Technischer Ausschuss:** Gremium stimmte Planung zur Sanierung der Grundschule Impfingen zu

# Unterrichtet wird bald in der Kaserne

**TAUBERBISCHOFSHAIM.** Die Sanierung der Grundschule Impfingen sowie der Turnhalle nimmt immer konkretere Formen an. Der Technische Ausschuss stimmte der vorgelegten Planung zu und beauftragte das Ingenieurbüro Zinßer (Marktweidenfeld) mit den Ingenieurleistungen für die technische Ausstattung für 58 000 Euro.

Bürgermeister Wolfgang Vockel ging in der Sitzung am Mittwoch eingangs auf den Bereich „Kellerbar“ ein. In einem Gespräch mit den Vereinen sei klar gestellt worden, dass die Stadt Tauberbischofsheim die veranschlagten Kosten von rund 31 000 Euro Mehraufwand für diesen Raum nicht übernehmen wird. Auch durch den späteren Betrieb der Kellerbar dürfen der Stadt keine Kosten entstehen. Über diese Investitionen sowie die künftigen Kosten müsse eine vertragliche Vereinbarung geschlossen werden. Nicht einverstanden zeigten sich sowohl Stadtbaumeister Michael Knappe als auch Bürgermeister Vockel mit einer Kostenaufstellung der Vereine im Hinblick auf Eigenleistungen. Hier sind 30 Euro pro Stunde zum Beispiel für das Ausräumen oder dem Umzug eingesetzt. Dies könne werden dem Grunde nach der Höhe nach als Leistungen für den Bau der Kellerbar berücksichtigt werden.

Stadtbaumeister Michael Knappe stellte dem Gremium die Planung für die Sanierung der Schule vor. Das Gebäude stammt aus dem Jahren 1963/64, die Gymnastikhalle wurde 1978 erweitert. Defizite aus heutiger Sicht hat die Schule vor allem in energetischer Hinsicht, auf Wärmedämmung sei damals wenig Wert gelegt worden. Eine Sanierung sei da-



Der Technische Ausschuss stimmte der Planung für die Sanierung der Grundschule Impfingen und der Turnhalle zu. Rund zwei Millionen Euro wird das Projekt kosten. BILD: SEYBOLD

sen mit insgesamt 92 Kindern in der früheren Kurmainz-Kaserne in Tauberbischofsheim untergebracht. Die Kosten für den Bustransfer werden vom Landkreis übernommen. Allerdings sei es nicht möglich, für die sieben bis zwölf Kinder, die an der verlässlichen Grundschule teilnehmen, den Busfahrplan zu ändern. Deshalb müssten die Elter hier für die Beför-

auch der alte Baumbestand, da bereits Schäden an den Gebäuden und am Kanalnetz entstanden sind.

Knapp zwei Millionen Euro soll die bauliche Sanierung kosten. Dazu kommt die Vorbereitung der Räume in der Kaserne (rund 5000 Euro), Betriebskosten (rund 10 000 Euro) sowie die Mietkosten von rund 1200 Euro pro Monat. Zur Gesamtfinanz-

aus dem Programm „Klimaschutz-Plus“ werden 87 200 Euro fließen. Nimmt man die Übernahme der Kosten durch die Vereine für die Kellerbar dazu, bleiben an Eigenmitteln rund 1,135 Millionen Euro an der Stadt hängen. Begonnen werden soll mit der Sanierung im Februar oder März des nächsten Jahres.

Der Beschluss des Technischen

B

Heu  
TAUBI  
cher.  
tigen  
Gebe  
und  
Stadt  
Turm

Kes:  
TAUBI  
tion  
Klein  
gen S  
Klein  
statt.  
Mitgl  
sind

Spie  
TAUBI  
man  
trifft:  
18.40  
wehr  
zur F  
Uhr  
Hard

Spe:  
TAUBI  
freud  
sich  
Uhr i  
Sche:  
reshe  
Adve

Nab  
TAUBI  
hobi